

Aufruf :

Wir Nürtinger brauchen eine Neckarwiese

Endlich wieder ran ans Wasser!

Lange genug waren die Nürtinger ihrem Fluss fremd.

Unzugängliche Ufer und eine unattraktive Verbauung lockt niemanden ans Wasser!

Das soll und muss sich ändern.

Mit dem Wörthareal ergibt sich die einmalige Chance, eine zum Wasser hin neigende Wiese auszuweisen, die Jung und Alt, Klein und Groß, Zugezogene und Alteingesessene am Ufer zum Verweilen einlädt.

So war es auch früher, als die Nürtinger noch zum Wörth an den Neckar zum Baden gingen. Und so soll es auch wieder sein.

Wir brauchen kein „Wohnen am Fluss“, das die einmalige stadtnahe attraktive Steinachmündung zubaut! Wir brauchen eine Stadt und ihr Fluss als Erlebnisraum, Sozialraum und Naturraum.

Helfen Sie mit, dass Nürtingen wieder eine Stadt am Fluss wird!

Schreiben Sie Leserbriefe, kommen Sie zur öffentlichen Vorstellung der Bebauung! Stellen sie ihre Alternativ-Vorschläge vor! Kommen Sie zum Treffen, um die Aktivitäten für einen Neckarpark am Wörth abzustimmen!

Ein Alternativ-Vorschlag wäre:

Entlang des Neckarufers werden Gewässerlehrtafeln aufgestellt. Hier kann man bei einem gemütlichen Spaziergang zur Geschichte, zum Hier und Jetzt und zur Zukunft des Neckars eine Menge Wissenswertes erfahren.

Am Stadtmuseum entsteht ein Museumsgarten, der z.B. mit Maulbeerbäumen auf die Seidenindustrie Nürtingens hinweist.

Zwischen Stadtmuseum und Neckar entsteht ein Park, der zum Federballspielen einlädt. Zuschauende können sich auf den Bänken niederlassen.

Picknickbänke erlauben es, dass hier viele Nürtinger ihre Mittagspause verbringen können.

In Zusammenarbeit mit den Jugendhilfeträgern wird der Platz am Museum und der Park regelmäßig bespielt, so dass Jung und Alt auf ihre Kosten kommen.

Termine :

2. November, 20 Uhr, KulturKantine, erstes Treffen für alle, die sich für eine Neckarwiese einsetzen wollen

10.November, 19 Uhr , K3N , Anhörung Bebauung Wörthareal